

Wie kann ich Windows-Instanzen in der TeleData Cloud "tunen" ?

Gerne stellen wir unsere Erfahrungen zum Umgang mit Windows in der TeleData Cloud zur Verfügung. Die TeleData Cloud basiert auf dem Hypervisor KVM. Windows wird Seitens KVM problemlos unterstützt - jedoch gibt es wie bei jedem Hypervisor einige Hinweise für beste Performance wie nachfolgend erklärt:

VirtIO-Treiber

In jedem Fall sollten Sie die VirtIO-Treiber (von Microsoft für RedHat Inc. signiert) in Ihren virtuellen Maschinen nutzen. Damit haben Sie die beste Performance für Netzwerkkarte, Festplatte und Arbeitsspeicher Ihrer VM.

Die VirtIO Treiber stellen wir als eine nutzbare CDROM in der TeleData Cloud zur Verfügung. Am besten binden Sie diese bereits vor der Installation einer Windows-VM in Ihr Template ein und nutzen diese von Anfang an.

Dateisystem

Generell lässt sich unter Windows das Dateisystem ebenfalls tunen.

Bei vielen kleinen Dateien:

```
fsutil behaviour set disablelastaccess 1
```

(wirkt wie 'noatime' unter Linux)

Sowie:

```
fsutil behaviour set mftzone 2
```

Fügt weitere 12,5% Plattenplatz zur MFT-Zone hinzu

8.3 Namespace erstellung deaktivieren

```
fsutil behaviour set disable8dot3 1
```

Eindeutige ID: #1002

Verfasser: TeleData GmbH

Letzte Änderung: 2022-06-15 10:44